

Erledigt

Kaufberatung mATX-Hackintosh - iMac-Ersatz + Gaming

Beitrag von „tentacleguy“ vom 7. Oktober 2017, 15:20



Hallo in die Runde - nach stillem Lesen und Vorbilden im WIKI:

Kurz zu mir - 2006 ging es mit einem Macbook 13,3 los und seit 2010 habe ich einen iMac, und der ist jetzt richtig in die Jahre gekommen. Ziel ist es, jetzt wieder einen leistungsfähigen Rechner hinzustellen, der natürlich die gängigen Office-Sachen abdeckt sowie Fotobearbeitung (evtl. in der Zukunft noch bisschen Amateur Home-Recording) ordentlich packt. Außerdem möchte ich auf einer zweiten Platte Win10 installieren, das aber nur zum Spielen verwenden. Hauptsächlich Strategiespiele (ANNO, Starcraft) aber auch andere Titel (PUBG). In meinem Alter (35) ist man ja realistisch, mehr als Gelegenheitszocken wird es wohl nicht werden.

Es wäre schön, wenn ihr mal über die Komponenten schauen könntet:

Gehäuse (aus Platzgründen muss es was kleines sein - und der gefällt mir optisch am besten)
BitFenix Phenom M Wuerfel ohne Netzteil schwarz

CPU

Intel Core i5 7600K 4x 3.80GHz So.1151 WOF

Kühler

Arctic Freezer 13 Tower Kühler

Mainboard (bei der Auswahl an Mainboards bin ich echt überfordert)
MSI B250M MORTAR Intel B250 So.1151 Dual Channel DDR mATX Retail

Grafikkarte (hier bin ich hin- und hergerissen zwischen 1050TI und 1060, momentan reicht

die 1050TI sicher, aber in 2-3 Jahren...)

4GB Palit GeForce GTX 1050 Ti StormX Aktiv PCIe 3.0 x16 (Retail)

oder

6GB KFA2 GeForce GTX 1060 OC Aktiv PCIe 3.0 x16 (Retail)

RAM

16GB Crucial Ballistix Sport LT grau DDR4-2400 DIMM CL16 Dual Kit

Netzteil

400 Watt be quiet! Pure Power 10 Non-Modular 80+ Silver

SSD

2 x 275GB Crucial MX300 2.5" (6.4cm) SATA 6Gb/s 3D-NAND TLC Toggle

OSX soll **HighSierra** sein, als Bootloader würde ich **Clover** nehmen.

In der Hoffnung nicht geteert und gefedert zu werden: Feuer frei!?

Wenn ihr meint, ich soll noch 1 Monat warten und dann eine CoffeLake CPU nehmen, dann ist das ok. Ich bin geduldig.



Ich sag schon mal für euren Input.

Beitrag von „revunix“ vom 7. Oktober 2017, 15:28

Nur mal ein kleiner Tipp, aktuell würde ich ja keine CPU mehr kaufen. In ein paar

Tagen/Wochen kommt der i5 Coffee Lake mit 6 statt 4 Kernen.
Ich würde da lieber noch etwas warten 😊

Und bei der Aktuellen Problemlage von GTX 10er unter HS würde ich auch eine AMD RX nehmen, die laufen mit Whatevergreen.kext out of the box. Ich werde auch von einer 1060 von Palit auf eine RX 580 wechseln. Da ich dieses gebuggy satt habe.

Beitrag von „PinballBoy“ vom 19. Januar 2019, 13:27

Ich bin auch dabei mir einen neuen Hacki zusammen zu basteln und habe auch das **MSI B250M-Mortac Board** ausgewählt.

Link zu MSI und Spezifikationen dieses Boards:

[MSI B250M-Mortac-Daten](#)

Meine Frage dazu: gibts mit dem B250 M Chipsatz irgendwelche Problem gegenüber meinem H110M ?

Prozessor soll der Skylake Intel i5-6600K werden. Und interne Grafik dieses **Intel HD530** soll benutzt werden also **keine** extra Grafikkarte !

Danke für Infos dazu.

Update:

Hat keiner diese Kombi von dem Board und Prozessor in Benutzung oder gibts echt keine Probleme

mit Mojave so wie die Zusammenstellung ist. Es wäre wichtig für mich, VOR anfangen der Bastelei das zu wissen.

Noch mal Danke für Infos dazu.

Beitrag von „al6042“ vom 19. Januar 2019, 13:34

Ich habe mal ein solches Board mit einer EFI beliefert und das muss wohl geklappt haben, aber das ist schon ein paar Monate her, also nagel mich nicht fest... 😊

Beitrag von „PinballBoy“ vom 19. Januar 2019, 17:06

ja gut, mal sehen ob ich meine Clover Einstellung ohne Änderungen bei dem MSI B250M Board anwenden kann, welche ich z.Z. beim MSI H110M-ECO benutze.

Beitrag von „al6042“ vom 19. Januar 2019, 17:21

Das sollte eigentlich gut funktionieren.

Die USB-Geschichte könnte ggf. neu gewürfelt werden, falls du da bereits eine spezielle SSDT oder einen entsprechenden Kext gebastelt hast.

Das MacModel sollte aber ein iMac17,1 sein, da es keine iMac17,2 gibt... 😊

Beitrag von „PinballBoy“ vom 19. Januar 2019, 17:34

[al6042](#) meine MSI Boards sind bis jetzt immer dsdt und ssdt frei und soll auch so bleiben.

Hat denn das Bios noch die "Legacy" Option oder NUR noch EFI ?

Beitrag von „al6042“ vom 19. Januar 2019, 17:39

Das solltest du der herunter ladbaren Anleitung des Boards entnehmen.

Ich kann mir aber auch nicht vorstellen, dass MSI die Legacy-Funktion einfach rauslässt.

Damit würden sie sich selbst aufs Abstellgleis manövrieren.

Über kurz oder lang sollte man sich eh Gedanken machen, die Betriebssysteme im UEFI Mode zu installieren.

Beitrag von „PinballBoy“ vom 19. Januar 2019, 17:41

ja stimmt schon, eines Tage muss ich wohl doch damit befassen ALLES (auch Windoof) mit UEFI zu starten.

bin gerade am suchen wegen Legacy in dem Bios von dem Board... bisher noch nichts konkretes gefunden.

Hier ist zwar ein gutes ausführliches Video, aber er sag nicht zur UEFI oder Legacy Option.

[Bios dieses Boards erklärt](#)

Beitrag von „al6042“ vom 19. Januar 2019, 17:53

Wie gesagt... Board-Anleitung lesen kann helfen...

Schau mal, was ich auf Seite 49 gefunden habe:

► **Boot Mode Select [LEGACY+UEFI]**
Sets the system boot mode from legacy or UEFI architecture depending on OS installation requirement. This item will become un-selectable and will be configured automatically by BIOS when **Windows 8.1/ 10 WHQL Support** is enabled.

[UEFI]	Enables UEFI BIOS boot mode support only.
[LEGACY+UEFI]	Enables both Legacy BIOS boot mode and UEFI BIOS boot mode.

Beitrag von „PinballBoy“ vom 19. Januar 2019, 17:55

richtig, habe ich eben zeitgleich auch gefunden.. aber nur im englischen Teil, nicht in der deutschen Abteilung.. schon komisch was ?

alles somit klar, das Ding wird wohl nächste Woche hier eintrudeln, dann werde ich mal experimentieren.

Beitrag von „PinballBoy“ vom 22. Januar 2019, 20:44

Hallo

Da neue Board MSI M250B ist nun da, schon eingebaut, alles funktioniert, ausser USB 3.1 Buchse hinten und innen der USB 3.1

für meine 2 frontseitigen USB 3 Buchsen nicht... aber NUR unter Mojave 10.14.3 gehts nicht, in HS 10.13.6 geht alles auch OHNE jegliche USBinjectAll.kext usw.

Link zu dem Board hier: [MSI B250M-MORTAR](#)

In Mojave 10.14.3 habe ich test gemacht mit UsbinjectALL.kext in S/L/E keine Änderung.

in der config.plist möchte ich eigentlich nichts ändern weil ja unter HS 10.13.6 alles bestens funktioniert.

Was müsste ich in Mojave ändern ? denn wenn ich im EFI unter Kext/other was ändere, bezieht sich das ja dann auch auf HS, was jedoch

ohne jegliche Zusatzkexte einwandfrei funktioniert, bezogen auf die NUR USB3.1 Sache

Es muss ein spezifisches USB 3.1 Problem sein, gibts da kexte ?

Hinweis, bei mir ist es so ähnlich wie hier in dem Thread, der User hat ja auch ein ähnliches Board eben nur Asus B270 Chipsatz und ich habe MSI B250 Chipsatz

und bei mir sind es auch die roten USB3.1 Buchsen hinten und innen der USB3.1 wo ich dann nach aussen einen USB3.0 5,25 Zoll Einschub habe.

Hier der Link zu dem Thread: [ähnliches Problem mit USB3.1](#)

Hat Jemand eine Tipp für mich... Danke.

Beitrag von „GingerDee“ vom 10. Februar 2019, 21:21

Hey ich habe auch das B250M von MSI und einen 6600k eingebaut. Habe das selbe Problem. Unter 10.14.1 lief mein USB 3.0/3.1 vorne noch mit einem speziellen Kext aber jetzt leider auch nicht mehr. D.h. ich muss immer nach hinten krabbeln. Wie läuft dein System so im generellen? Bei mir eigentlich recht gut, außer das selten beim "erststart" die Performance gefühlt nicht gut ist , was aber nach nochmaligem starten verschwinden. Habe allerdings noch die RX480 eingebaut.

EDIT: Habs gefixt bekommen:

1: Patch

Comment: USB Port limit patch 10.14.1, 10.14.2

Name: com.apple.driver.usb.AppleUSBXHCI

Find: 00 00 83 FB 0F 0F 83 8F 04 00 00

Replace: 00 00 83 FB 3F 0F 83 8F 04 00 00

2. Patch

Comment: USB port name 10.14.1 10.14.2 (credit ydeng)

Name: IOUSBHostFamily

Find: 83 E3 0F D3 E3 41 09 DF

Replace: 83 E3 3F D3 E3 41 09 DF

Beitrag von „PinballBoy“ vom 10. Februar 2019, 23:08

hallo [GingerDee](#) was ist mit den hier aufgeführten Patches ? haben die dein Problem gelöst?

ich habe es aufgegeben mich mit USB 3.1 (und dem USB-C) zu befassen. Ich habe noch eine Shark USB 3.0 PCIe Karte

liegen gehabt von alten PC und die eingebaut, somit habe ich wieder genug USB 3.0 und USB 2.0 zur Verfügung und da

ich nicht über 15 Ports komme, ist das Problem Port-Limit auch nicht relevant für mich.

Für USB-C habe ich eh kein Gerät dazu, weil ich unter Windows nicht betreibe. Ich habe diese Board fast ausschliesslich

wegen dem vorhandenem DP gekauft und nun den UHD Samsung U28E590D damit am laufen.